

Ich ging im Walde so für mich hin

Text: Johann Wolfgang von Goethe - Melodie: Heinrich Lang

Stimme

1. Ich ging im Wal - de so für mich hin, und nichts zu su - chen, das
war mein Sinn, und nichts zu su - chen, das war mein Sinn.

2.

Im Schatten sah ich ein Blümchen stehn,
wie Sterne leuchtend, wie Äuglein schön.

3.

Ich wollt' es brechen, da sagt' es fein:
Soll ich zum Welken gebrochen sein?

4.

Ich grub's mit allen den Würzlein aus,
zum Garten trug ich's am hübschen Haus

5.

und pflanzt' es wieder am stillen Ort;
nun zweigt es immer und blüht so fort.